

**Dr.-Ing. Wolfgang Perbix** (geb. 10.05.1958)

Studium und Promotion im Bauingenieurwesen - Technische Universität Braunschweig  
Nachdiplomstudium Marketing & Betriebswirtschaft - Universität Basel

- aktuell**                      **IBU BAU+TEC UG, Wiesbaden**  
Innovative Bautechnik und Baustoffkonzepte im Umweltschutz  
geschäftsführender Gesellschafter  
Baustofftechnik / Projektmanagement / Engineering
- 1999-2006**                      **TIWO GmbH, Waldegg/Österreich**  
Wopfinger Tiefbau- u. Umweltbaustoffe  
Geschäftsführer eines Unternehmens für Entwicklung und Vertrieb von  
Spezialbaustoffen im Tiefbau und Umweltschutz (Österreich und CEE-Länder)
- gleichzeitig  
**2000 -2001**                      **Bentonit Hungaria Kft, Egyházaskesző/Westungarn**  
Tochtergesellschaft der TIWO GmbH  
Geschäftsführer eines Produktionsunternehmens für Bentonite
- 1993 – 1999**                      **Dyckerhoff AG, Wiesbaden**  
Dyckerhoff Baustoffsysteme GmbH  
• Produktmanagement und Vertrieb von Spezialbaustoffen  
Wilhelm Dyckerhoff Institut für Baustofftechnologie  
• Baustoffentwicklungen
- 1985 – 1993**                      **Institut für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz, TU Braunschweig**  
Abteilung „Struktur und Anwendung der Baustoffe“  
wissenschaftlicher Mitarbeiter, Promotion
- gleichzeitig  
**1987- 1993**                      **Ingenieurbüro für Schadensanalyse und Bauwerksanierung**  
**Prof. Dr.-Ing. K.P. Großkurth, Braunschweig**  
freier Mitarbeiter zur Erstellung und Begleitung von Gutachten
- 1978 – 1985**                      **Studium „Bauingenieurwesen“ an der TU Braunschweig**  
Schwerpunkt: konstruktiver Ingenieurbau/Bauwirtschaft

Weitere Qualifikationen

Nachdiplomstudium „Marketing und Betriebswirtschaft“  
Wirtschaftswissenschaftl. Zentrum der Universität Basel (Schweiz)  
Abschluss: Masterdegree Marketing

Marketing Intensiv Training  
Management Zentrum St. Gallen (Schweiz)

Vorträge/Veröffentlichungen

Zahlreiche Gutachten, Studien und Veröffentlichungen in Fachzeitschriften sowie Beiträge zu nationalen und internationalen wissenschaftlichen Veranstaltungen